

Welchen Namen soll mein Baby tragen? Eltern sollten sich darüber im Klaren sein, dass sie mit der Namenswahl das Leben ihres Kindes erheblich beeinflussen



Was mein Vorname über mich verrät

Schade, dass wir unseren Namen nicht selbst aussuchen dürfen. Denn er hat Einfluss auf Karriere, Freunde und Liebesleben

Vielleicht haben Sie von Kevin Großkreutz gehört, dem Fußballer, der die Boulevardmedien mit Aufreger-Themen versorgt? Urinieren in eine Hotel-Lobby, Wurfattacke mit einem Döner oder eine Prügelei im Rotlicht-Milieu – möglicherweise kann er gar nichts für seine Ausrutscher. Schuld könnte sein Vorname sein: Kevin. Von einer Grundschullehrerin soll der Kommentar stammen: „Kevin ist kein Name, sondern eine Diagnose.“

Mehr als 10000 Vornamen

sind bei uns im Umlauf. Die Auswahl ist mehr als eine Sache des Geschmacks. Denn Vornamen beeinflussen zwischenmenschliche Beziehungen, verweisen auf Herkunft und Zugehörigkeit und sind wie eine Visitenkarte, die uns erfolgreich machen kann. Oder zu Außenseitern.

Während das Bildungsbürgertum klassische Namen aus Geschichte, Literatur oder dem eigenen Stammbaum

bevorzugt, lassen sich sozial schwächere Familien gern von Fernsehshows und Filmhelden inspirieren. Mit weitreichenden Folgen. Es beginnt in der Kita: Studien belegen, dass sich Pädagogen nicht von Klischees frei machen können und Kinder in Schubladen stecken. Bei der Berufswahl haben kurze Vornamen wie Thomas oder Stefan bessere Chancen. Auf Partnerbörsen klicken Frauen Alexander 102 Prozent häufiger an als Kevin.

Dabei haben Träger des Namens Kevin auch ihre guten Sei-

ten, davon ist Sprachforscher Joachim Schaffer-Suchomel überzeugt. Schließlich ist der Name vom gälischen Wort für „anmutig“ abgeleitet. Und mit diesem Wissen klingt doch der Name Kevin gleich viel besser...

» Buch-Tipp

In „nomen est omen“ erklärt Joachim Schaffer-Suchomel die Bedeutung der Vornamen. Arkana Verlag, 15,99 € (eBook)



Die häufigsten Namen im Überblick

Andreas, Andrea

Innovativ, sozial, ist gern für andere da, hat einen eigenen Kopf.

Angelika, Angela

Beschützer, liebt es zu kontrollieren und die Fäden in der Hand zu halten.

Anna, Anja

Viel Herz und Kraft, manchmal emotional überlastet, kann schlecht Nein sagen.

Barbara

Ungewöhnlich, ursprünglich, kraftvoll, fühlt sich oft unverstanden.

Bettina

Starke Persönlichkeit, manchmal dogmatisch, sie möchte in allem perfekt sein.

Birgit

Intuitiv, Energiebündel, mitunter im Hamsterrad gefangen, wenn sie sich nicht offenbart.

Brigitte

Kann sich durchsetzen, gute Intuition, soll sich Spiritualität mehr öffnen.

Christian

Idealistisch, knüpft Kontakte, überzeugt andere, muss lernen, sich abzugrenzen.

Christine, Christina

Fest, manchmal starr, weiß, was sie will, braucht Zeit für Veränderung.

Claudia

Kraftvoll, Sehnsucht nach Neuem, muss Fremdbestimmung ablegen.



Laut ihrem Namen ist Barbara Schöneberger ungewöhnlich und kraftvoll



Angela Merkel mag es laut ihrem Vornamen, Macht zu haben

Daniel(a)

Oft Vorbildfunktion, kraftvoll, selbstsicher, neigt zur Selbstgefälligkeit.

Frank

Aufrichtig, innere Stärke, gutes Selbstverständnis, Freiheitsdrang.

Gabriele

Kann Menschen und Situationen gut einordnen, stagniert manchmal.

Georg, Jörg

Bodenständig und unermüdlich, dafür aber oft auch zäh und starr.

Heike

Heimatverbunden, Führungsqualität, wirkt speziell, hat daher Konflikte mit Vorgesetzten.

Ingrid

Hat starke Intuition, sieht mehr als andere und will darüber reden.

Joachim

Optimist, aber dabei manchmal zu idealistisch, stark, einfallreich.

Julia, Julius

Entdeckungsfreudig, optimistisch, muss lernen, mit Negativem klarzukommen.

Karin

Tröstet gern, vergisst sich dabei selbst, kann schlecht Nein sagen.

Kerstin

Hat viel Durchhaltevermögen, sollte aber lernen, sich zu öffnen.

Manfred

Ist impulsiv und liebt Extreme, ist manchmal allerdings auch ein Macho.

Matthias

Neigt zum Übertreiben, starker Siegeswille, braucht Gelassenheit und Lebensfreude.

Michael(a)

Kämpferisch, beschützend, starke Intuition, braucht große Aufgaben und ein offenes Herz.

Nadine

Lebensbejahend, hoffnungsvoll, präsent, wenn sie ihre Zweifel besiegt.

Oliver

Gibt Impulse und will andere begeistern, ist mitunter aber zu ungeduldig.

Peter, Petra

Hat starke Prinzipien, ist verlässlich. Er/sie kann Vieles bewältigen.

Ralf

Einzelgänger, muss seine Kraft nach außen bringen, sonst droht ihm eine Depression.



Jogi (Joachim) Löw ist stark, einfallreich und ein Optimist



Birgit Schrowange ist ein echtes Energiebündel, wie ihr Name verrät

Sabine

Ist sehr weise, hat starke Führungsqualitäten, ist sehr wachsam.

Stefan(ie)

Will Erfolg haben, für Großes gemacht, läuft Gefahr, zu steif zu wirken.

Susanne

Aufrichtig, scharfsinnig, wachsam, mitunter kontrollierend und einzelgängerisch.

Thomas

Kritisch, überlegt viel, hat mitunter Entscheidungsschwierigkeiten.

T(h)orsten

Naturverbunden, Rituale geben ihm Kraft, schießt leicht über das Ziel hinaus, braucht Demut.

Wolfgang

Findet immer einen Ausweg, braucht Tiefe, freiheitsliebend, einzelgängerisch.

» Kann ich den Vornamen ändern?

TV-Moderator Dieter Moor hat es vorgemacht: Er hat seinen Vornamen geändert und heißt seit 2013 Max Moor. Als öffentliche Person war das für ihn möglicherweise etwas einfacher als für Chantal Schmidt oder Kevin Meyer. Man braucht einen wichtigen Grund – so verlangt es Paragraf 3 des Namensänderungs-Gesetzes. Beispiele für solche Gründe: Der Name führt zu Verwechslungen, ist sehr exotisch, schwer zu schreiben oder verführt zu anstößigen Wortspielen (etwa

Denis und Penis). Auch wenn die Eltern ihre religiöse oder politische Gesinnung mit dem Vornamen ausdrücken wollten (Jesus oder Adolf), kann man eine Änderung beantragen. Letztendlich entscheidet aber immer der zuständige Standesbeamte, ob der Antrag bewilligt wird. Die Kosten für eine Änderung: Je nach Bundesamt zwischen 2,50 Euro und etwa 250 Euro. Hinzu kommen die Kosten für neue Dokumente, zum Beispiel Personalausweis und Führerschein.